

Informationen

Gebühren

Mitglieder von GenoGyn
und GSAAM: 350,- Euro pro Wochenendkurs

Nichtmitglieder
der o.a. Gesellschaften: 450,- Euro pro Wochenendkurs

In der Eigenbeteiligung sind folgende Leistungen enthalten:

- Teilnahme am zweitägigen Präventionskurs
- Ausführliche Dokumentation
der Seminarinhalte als CD
- Begrüßungs-Imbiss am Freitag
- Mittagessen am Samstag
- An beiden Tagen:
Erfrischungsgetränke sowie
Kaffee und Tee in den Pausen

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der
Landesärztekammer Nordrhein beantragt.

Nach Absolvierung der beiden Kurse und
bestandener Lernzielüberprüfung erhalten die
Teilnehmer das kostenpflichtige Zertifikat (50,- Euro)
„Ausbildung in präventiver Medizin (GSAAM)“
der German Society of Anti-Aging-Medicine e.V.
(Deutsche Gesellschaft für Prävention und
Anti-Aging Medizin e.V.).

Anmeldung

Bitte melden Sie sich für die Kurse
in der GenoGyn-Geschäftsstelle an.

Ansprechpartnerin ist Marion Weiss:

50931 Köln, Classen-Kappellmann-Str. 24

Telefon: 0221 / 94 05 05 390

Telefax: 0221 / 94 05 05 391

E-Mail: geschaeftsstelle@genogyn-rheinland.de

Rückantwort / Anmeldung

Bitte per Post oder per Fax an:

GenoGyn
Classen-Kappellmann-Str. 24, 50931 Köln
Fax: 0221 / 94 05 05 391

Ausbildungsseminar in Präventionsmedizin

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o. g. 2-teiligen
Fortbildung an.

Termine: 27. / 28. Januar und 17. / 18. Februar 2017

Ort: Dorint Hotel, Nähe Autobahnkreuz Köln-West
Aachener Straße 1059 – 1061 in 50858 Köln

Ich bin Mitglied GenoGyn / GSAAM (€ 350,- pro Veranstaltung)

Ich bin nicht Mitglied (€ 450,- pro Veranstaltung)

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Einzugsermächtigung

Hiermit bevollmächtige ich

Name, Vorname, Telefon (bitte in Druckbuchstaben)

Anschrift (bitte in Druckbuchstaben)

die GenoGyn, die von mir zu entrichtende Zahlung
zu Lasten meines Kontos einzuziehen:

IBAN

BIC

Gleichzeitig ermächtige ich die o. g. Bank,
mein Konto mit dem angeforderten Betrag zu belasten.
Für entsprechende Deckung werde ich Sorge tragen.

Datum Stempel / Unterschrift



Foto: © Vitail Pakhnyshchyy - Fotolia.com



Seit über 18 Jahren
Ärztliche
Genossenschaft
für Gynäkologen

EINLADUNG

zum
Ausbildungsprogramm
Präventionsmedizin
(GSAAM)

Januar / Februar 2017

Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

bis heute haben 350 Ärztinnen und Ärzte unser Ausbildungsprogramm genutzt, um sich für eine erweiterte Präventionsmedizin in der frauenärztlichen Praxis zu qualifizieren und damit die Basis für eine moderne Neuausrichtung ihrer Praxen zu legen. Änderungen bei den Intervallen der Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs sowie eine zunehmend personalisierte Medizin machen diese fachliche Expertise erforderlich, die das Behandlungsspektrum und die wirtschaftliche Basis gynäkologischer Praxen erweitert.

Nun ist es wieder soweit: Die Ausbildungsstaffel 2017 „Präventionsmedizin (GSAAM)“ geht an den Start, und wir laden Sie herzlich ein, im Januar /Februar 2017 in Köln dabei zu sein. Das innovative Fortbildungsangebot der GenoGyn und der German Society of Anti-Aging-Medicine e.V. umfasst eine komplexe Zusammenfassung aller Bereiche der modernen Präventionsmedizin, die für die Betreuung der Frau von der Pubertät bis ins hohe Alter wichtig sind. Die Inhalte werden von einem interdisziplinären Experten-Team vermittelt.

Die beiden Wochenendseminare sichern Ihnen 27 CME-Punkte und können mit dem Zertifikat „Präventionsmedizin (GSAAM)“ abgeschlossen werden.

Mit den besten Wünschen für Ihre erfolgreiche Zukunft freuen wir uns, Sie im neuen Jahr in Köln begrüßen zu können.

Ihr

Dr. med. Jürgen Klinghammer

Vorstandsvorsitzender der GenoGyn



Programm Ausbildungsseminar 1

Dorint Hotel, Nähe Autobahnkreuz Köln-West
Aachener Straße 1059-1061 in 50858 Köln

Freitag, 27. Januar 2017

- 14.00 – 14.30 Uhr** Registrierung
14.30 – 15.30 Uhr Der Frauenarzt als Präventionsarzt der Frau
Dr. Jürgen Klinghammer, Gynäkologe, Köln
15.30 – 15.45 Uhr Kaffeepause
15.45 – 16.45 Uhr Diagnostik, Prävention und Therapie der Osteoporose
Prof. Dr. Johann Diederich Ringe, Klinikum Leverkusen, Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Köln
16.45 – 17.45 Uhr Die Gesundheit beginnt im Mund: Bedeutung der Mundflora in der gynäkologischen Praxis
Dr. Jürgen Klinghammer, Gynäkologe, Köln
17.45 – 19.00 Uhr Mikrobiom - Bedeutung der bakteriellen Besiedelung in der gynäkologischen-geburtshilflichen Prävention
PD Dr. Hilmar Wisplinghoff, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie, Infektionsepidemiologie, Köln

Samstag, 28. Januar 2017

- 09.00 – 10.30 Uhr** Anti-Aging als Prävention altersassoziierter Erkrankungen – Von der Theorie zur Therapie
Prof. Dr. Bernd Kleine-Gunk, Frauenarzt, Arzt für Ernährungsmedizin und Osteologie, Fürth
10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr Kardiovaskuläre Prävention
Alte und neue Risikofaktoren und -marker
Prof. Dr. Uwe Nixdorff, Kardiologe, Düsseldorf
12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen
13.30 – 14.30 Uhr Ästhetisches Anti-Aging
Prof. Dr. Bernd Kleine-Gunk, Fürth
14.30 – 14.45 Uhr Kaffeepause
14.45 – 16.15 Uhr Adipositas therapie in der Praxis
Prof. Dr. Bernd Kleine-Gunk, Fürth
16.15 – 17.15 Uhr In die Wiege gelegt – Fetale Programmierung: Frühe Einflüsse prägen für das ganze Leben
Dr. Edgar Leißling, Gynäkologe, Waldbröl
17.15 – 18.15 Uhr Sport und Bewegung als Bausteine der modernen Prävention
Dr. Till Sukopp, Sportwissenschaftler, Köln

Programm Ausbildungsseminar 2

Dorint Hotel, Nähe Autobahnkreuz Köln-West
Aachener Straße 1059-1061 in 50858 Köln

Freitag, 17. Februar 2017

- 14.00 – 15.30 Uhr** Neurotransmitter
Bedeutung in der gynäkologischen Praxis anhand von Fallbeispielen
Dr. Stephan Krehwinkel, Gynäkologe, Aachen
15.30 – 15.45 Uhr Kaffeepause
15.45 – 17.00 Uhr Prävention für Haut und Haare
Dr. Hans-Georg Dauer, Dermatologe, Köln
17.00 – 18.30 Uhr Grundlagen zur sonographischen Intima-Media-Messung mit praktischen Übungen
Dr. Mete Camci, Gefäßmediziner, Köln

Samstag, 18. Februar 2017

- 09.00 – 10.30 Uhr** Hormonsubstitution 2017
Ist die HRT noch eine Anti-Aging Therapie?
Prof. Dr. Bernd Kleine-Gunk, Fürth
10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr Neurodegeneration
Gibt es eine Prävention gegen Demenz?
Prof. Dr. Bernd Kleine-Gunk, Fürth
12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen
13.30 – 14.30 Uhr Schilddrüsenstörungen in der gynäkologischen Praxis
Dr. Werner Schützler, Radiologe, Köln
14.30 – 15.00 Uhr Kaffeepause
15.00 – 15.45 Uhr Das Gesundheitssystem der Zukunft: Personalisierte Medizin
Dr. Jürgen Klinghammer, Gynäkologe, Köln
15.45 – 17.00 Uhr Präventionsmedizin in der täglichen Praxis
Wie setze ich das Erlernte um?
Jan Ackermann, Medical Management, Kiel
17.00 Uhr Abschlusstestat